



FWG

Freie Wählergemeinschaft Hochdorf-Assenheim
„Die Kraft der Mitte“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Hochdorf-Assenheim,

mit unserem Weihnachtsbrief möchten wir auf das Jahr 2016 zurückblicken.

Rathaus in der Alfons-Legner-Straße

Im Frühjahr 2016 konnte die lange ausstehende Entscheidung zum Rathaus in der Alfons-Legner-Straße auf den Weg gebracht werden. Nach Abwägung von den zu erwartenden hohen Sanierungskosten und dem möglichen Nutzen wurden Mittel zum Abriss im Haushalt eingestellt und einstimmig von allen Fraktionen getragen.

Ausbau: Westerstraße

Der Antrag der FWG wird umgesetzt:

Da sich die Ostumgehung im Ortsteil Assenheim verzögert, wird der Kreuzungsbereich Westerstraße – Kurze Straße – Friedhofstraße und die Westerstraße im nächsten Ausbauprogramm für das Jahr 2018 aufgenommen, sodass das unschöne Provisorium dann verschwinden wird.

Wiederkehrende Ausbaubeiträge

Im Zusammenhang mit der Festlegung des neuen wiederkehrenden Ausbaubeitrags musste festgestellt werden, dass die momentanen Ausbaubeiträge nicht ausreichend sind, um unsere Gemeindestraßen im Laufe ihrer Lebensdauer wieder neu zu erstellen. Hier haben wir als FWG besonderen Wert darauf gelegt, dass diejenigen Straßen zuerst erneuert werden, die in ihrer Dringlichkeit Vorrang haben, unabhängig von Ortsteil und Wahltermin. Die Beiträge steigen, um den Erfordernissen des Erhalts unserer Infrastruktur Rechnung zu tragen. Ein Aufschieben von Ausbaumaßnahmen können wir uns nicht leisten, weil damit in Zukunft die Beiträge noch mehr steigen würden.

Erscheinungsbild unserer Ortsgemeinde

Es ist uns leider nicht gelungen, das Erscheinungsbild unserer Ortsgemeinde merklich zu verbessern.

Der Kreisel an der Böhler Straße entwickelt sich gut, auch aufgrund der Tatsache, dass der Ortsgemeinderat hier die entsprechenden Mittel für die Pflege zur Verfügung gestellt hat. Es zeigt sich an dieser Stelle, dass Investitionen auch Unterhalt erfordern.

In diesem Jahr wurde der Kreisel an der Autobahnabfahrt erneut 2 Mal gemäht, doch der Wall zwischen den beiden Ausfahrten erhielt zum ersten Mal seit seiner Erstellung einen Schnitt; aber nur auf einer Seite. Die Zuständigkeiten bei den betroffenen Flächen sind nicht ganz klar.

Wir werden auch im kommenden Jahr danach streben, dass sich unser Erscheinungsbild an dieser Stelle verbessern muss.

Nach wie vor ist der Zustand unserer Friedhöfe mehr als unbefriedigend. Wir müssen als Ortsgemeinde dafür sorgen, dass unsere Friedhöfe in ihrem gesamten Bild, auch als Begegnungsstätten, pietät- und würdevoll werden. Seit mehreren Jahren versuchen wir erfolglos diese Veränderung mit internen Mitteln zu erreichen. Wir werden deshalb im kommenden Jahr einen Antrag stellen, eine Planung von einem externen Gartenbauarchitekten für beide Friedhöfe zu erstellen, die dem unbefriedigenden Zustand Abhilfe schafft.

Außengelände des Hauses für Kinder Assenheim

Das Außengelände der Kita ist in die Jahre gekommen und ist erneuerungsbedürftig. Im Laufe dieses Frühjahres kam eine Anfrage des Elternbeirates und des Fördervereins der Kita auf die Ortsgemeinde zu, die das Außengelände in Eigeninitiative gemeinsam mit dem Verein Naturspur erneuern möchten. Die Ortsgemeinde und wir als FWG unterstützen diese Initiative auch, weil sich hierdurch die Kosten für die Gemeinde reduzieren.

Grundschule Hochdorf-Assenheim

Die Planung für die Sanierung der Grundschule ist mittlerweile fortgeschritten. Aufgrund notwendiger Forderungen von verschiedenen Behörden (Gemeindeunfallverband, Schulaufsichtsbehörde, Brandschutzbehörde etc.) sind leider auch die Kosten gestiegen. Die Trägerschaft für unsere Grundschule liegt bei der Verbandsgemeinde. Die Ortsgemeinde muss jedoch die Kosten schultern. Diese Regelung ist gesetzlich festgelegt. Politisch wünschen wir uns aber mehr Beteiligung an Entscheidungen um unsere Grundschule. Bei der derzeitigen Handhabung fühlen wir uns übergangen. Sollten sich Änderungen in der Gesetzeslage ergeben, strebt die FWG weiterhin die Rückführung der Trägerschaft in die Hand der Ortsgemeinde an.

In eigener Sache:

Es ist uns gelungen, das Team der FWG zu verjüngen:

Als Nachfolger von Peter Selinger wurde Stefan Frombold zum zweiten Vorstand gewählt.

Wenn Sie Lust haben, mitzudenken, mitzuarbeiten und sich mit uns auszutauschen, dann sprechen Sie uns an. Wir freuen uns, wenn Sie auf uns zukommen.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ein gesundes und zufriedenes Jahr 2017.

Ihre Freie Wählergemeinschaft Hochdorf-Assenheim

